

Berlin-Wedding: Gericht stoppt Abriss

Berlin. Wegen der Gefährdung von Spatzen müssen Abrissarbeiten in einem Berliner Innenhof vorerst gestoppt werden. Der Grundstückseigentümer will auf dem Areal des »Kulturhofs Kolonie 10« im Stadtteil Wedding [sogenannte Mikroappartements bauen](#). Naturschützer stellten gegen den Abriss der historischen Remisenhöfe aus dem 19. Jahrhundert einen Eilantrag, der nun Erfolg hatte. Die Gebäude seien mit Ligusterhecken begrünt, und an einigen Garagen seien künstliche Niststätten für Vögel angebracht, erklärte das Gericht am Freitag. Es sei sehr wahrscheinlich, dass die Vögel vergrämt und ihre Nistplätze darum aufgeben würden. Die Zahl von Spatzen in Deutschland sinkt, weil immer mehr Nistmöglichkeiten beseitigt werden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/494540.berlin-wedding-gericht-stoppt-abriss.html>